

Einladung zur Buchpremiere

Der transnationale Krimi aus Frankfurt (Oder)-Stubice
Buchhandlung Ulrich-von-Hutten, Frankfurt (Oder)
5.12.2013, 19:00 Uhr



Sören Bollmann Mord in der Halben Stadt

Berlin: KLAK-Verlag, 2014
Lieferbar, Klappenbroschur, ca. 300 S.

ISBN Print: 978-3-943767-26-1
ISBN e-book: 978-3-943767-27-8

12,90 Euro
im Buchhandel
oder direkt im online-shop des KLAK Verlages
www.klak-verlag.de

zum Inhalt

Man ist nicht amüsiert in der europäischen Doppelstadt Frankfurt (Oder)-Stubice, als auf polnischer Seite eine deutsche Leiche gefunden wird. Aber amüsant ist, wie die Kommissare – Bernd Matuszek, der Bonvivant aus Deutschland, und Wojtek Mitosz, der ehrgeizige Familienvater aus Polen – die Ermittlungen führen. Weil der Ermordete Feinde wie andere Leute Briefmarken gesammelt hat, ist die halbe Stadt tatverdächtig. Das ungleiche Duo wider Willen stochert in der Baubranche, im Rotlichtmilieu und in der Lokalpolitik herum. Wegen der grenzüberschreitenden Komponente des Falles schaltet sich die große Politik aus Berlin und Warschau ein, um der Provinz auf die Finger zu schauen. Alles scheint entlang der üblichen Muster zu verlaufen. Aber in diesem intelligenten Spiel mit Klischees und Erwartungen kommt alles anders, als man denkt.

„Wissen Sie, Mitosz“, sagte Matuszek, „was ich ums Verrecken nicht ausstehen kann? Die Politik.“

„Na dann, Kollege Matuszek, sollten Sie sich schleunigst ins Landesinnere versetzen lassen. Wenn eine deutsche Leiche, die nicht auf natürliche Weise in diesen Zustand gelangt ist, auf dem Gebiet der Republik Polen gefunden wird, dann ist das ein Politikum. Und die Aufklärung des Falles ein Staatsakt.“

Sören Bollmann, *Mord in der Halben Stadt*

„Frankfurt und Stubice sind endlich durch einen direkten Bus verbunden. Nun fehlt nur noch der erste transnationale Krimi – hier ist er, härter und erotischer als alles, was ich je in einem öffentlichen Bus lesen würde.“

Steffen Möller, *Bestseller-Autor („Viva Polonia“)*



zum Autor

Sören Bollmann, 1970 in Duisburg am Rhein geboren. Der freiwillige Sozialdienst, das Studium der Psychologie sowie eine Tätigkeit als Deutschlehrer und Kommunikationstrainer führten ihn nach Brüssel, Nordfrankreich, Berlin und Poznań. Seit 2000 lebt er in Frankfurt (Oder) und arbeitet in internationalen Projekten.

„Mord in der Halben Stadt“ ist der erste Roman aus seiner deutsch-polnischen Krimi-Reihe.

Ansprechpartner für weitere Informationen, Lesungen oder Pressematerial:
KLAK Verlag, Nostitzstr. 52 | 10961 Berlin | Tel. 0151 10 45 45 67 | info@klak-verlag.de | www.klak-verlag.de